

**Inhalt:**

- **Teile- Gutachten für:**
(herausnehmbar)
 - **BMW E36 Limousine B14/ B16**
 - **BMW E36 Touring B14/ B16**
 - **BMW E36 Coupe B14/ B16**
 - **BMW E36 Cabriolet B14/ B16**
 - **BMW M3 B14/ B16**
- **Einbauanleitungen**

Contents:

- **certificate (removable) for:**
 - BMW E36 sedan B14/ B16**
 - BMW E36 touring B14/ B16 -**
 - BMW E36 coupe B14/ B16 -**
 - BMW E36 convertible B14/ B16 -**
 - BMW M3 B14/ B16 -**
- **mounting instruction**

**Vor dem Umbau sind folgende Maßnahmen unbedingt durchzuführen:**

- Lesen Sie die Hinweise auf den folgenden Seiten aufmerksam durch.
Alle Fahrwerkselemente werden gemäß den Vorgaben und Richtlinien der Fahrzeughersteller aus- und eingebaut, sofern in unserer Einbauanleitung keine davon abweichenden Maßnahmen beschrieben werden.
- Kontrollieren Sie ob das vorliegende Kit/ Gutachten für Ihren Fahrzeugtyp richtig ausgewählt ist.
- Kontrollieren Sie vor Beginn der Umbauarbeiten das Produkt auf Vollständigkeit!
- Vergleichen Sie die Maße und Befestigungspunkte/ -hilfen der Original- Stoßdämpfer mit den BILSTEIN – Stoßdämpfern.
- Entfernen Sie den negativen Batteriepol.
- Richtungsangaben erfolgen immer in Fahrtrichtung gesehen.
- Die Prüffahrzeuge sind Linkslenker.

Nach dem Umbau sind folgende Maßnahmen unbedingt durchzuführen:

- Die Fahrzeughöhe muss mit Hilfe von Federteller und Kontermutter/ Federteller und Gewindestift (siehe Hinweise, S.4) auf die Stoßdämpfer abgestimmt werden. Verwenden Sie nur die mitgelieferten Hakenschlüssel/ Innen-6kt-Schlüssel.
- Federbeine/ Dämpfer, die in Gummiaufhängungen gelagert sind, dürfen erst angezogen werden, wenn das Fahrzeug wieder auf dem Boden steht. Andere Befestigungen (z. B. Schellen) müssen vor dem Herablassen des Fahrzeugs angezogen werden.
- Die Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination ist zu überprüfen.
- Den negativen Batteriepol wieder anschließen.
- Spur, Sturz und, falls notwendig, die Bremskraftregelung (lastabhängig) und ABS-Sensoren sind ebenso wie die Sensoren der Fahrerassistenzsysteme (z.B. Radarsensor, Kamerasysteme) gemäß Herstellervorgaben zu kontrollieren und anschließend einzustellen.
- Die Scheinwerfereinstellung ist zu prüfen und bei Bedarf einzustellen.

Darstellungen in diesen Unterlagen sind schematisch und nicht maßstabsgetreu! Möglicherweise sind Halter o. ä. am Federbein nicht oder nur angedeutet dargestellt!

Before installation, please observe the following points:

- Read all information in this manual carefully. All suspension components are fitted and removed acc. to the manufacturer's specifications for fitting and removal, if not otherwise required in these instructions.
- Check that your vehicle type is listed in the certificate as being released for this kit.
- Check the product for all components before starting installation!
- Check that dimensions and fastening points are comparable between the original and Bilstein shock absorbers.
- Remove the negative battery pole.
- Directional references (left, right, front, rear) are always with reference to the driving direction.
- The test vehicles are left- hand drive cars.

After installation, please observe the following points:

- Set the vehicle height by adjusting spring plates and lock nuts/ spring plate and threaded pin (see notes on page 4) on the new dampers. Only use the supplied spanner wrenches/ hexagon socket wrench.
- All rubber- mounted strut/ damper attachments must not be fully tightened until AFTER the suspension system is loaded (wheels on the ground). Other mounting fasteners (for example brackets) must be securely tightened BEFORE load is placed on the suspension system.
- Because the vehicle has been lowered, freedom of movement for all wheel/ tire- combinations must be checked.
- Connect the negative battery pole.
- After installing the suspension system, caster and camber as well as sensors adjustment of the driver assistance systems (for example, radar sensor and camera systems) must be checked and adjusted according to manufacturer's specifications. Check and reset load- dependent brake compensator and ABS system according to manufacturer's specifications.
- Check and adjust headlight setting.

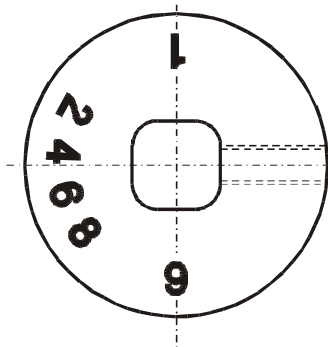
All diagrams are generalized and not to scale! brackets, etc. specific to strut are not shown!



Hinweis für die Kraftverstellung

instruction for force adjustment

Verstellposition **9** = **weich** (im Uhrzeigersinn drehen)
 Verstellposition **1** = **hart** (gegen Uhrzeigersinn drehen)



position **9** = **soft** (clockwise direction)
 position **1** = **firm** (counter- clockwise direction)

Beim Verstellen muss das Einrasten auf den verschiedenen Positionen mit einem „Klick“ deutlich spürbar sein.

During the adjustment you will hear a positive „click“ at each position of the adjustment.

Hinweis zur Vorderachse B16

Die Verstelleinheit der Federbeine befindet sich an der Unterseite, geschützt durch eine blaue Kunststoffkappe, die zur Verstellung entfernt werden muss. Nach der Verstellung muss die Kappe wieder aufgedrückt werden.

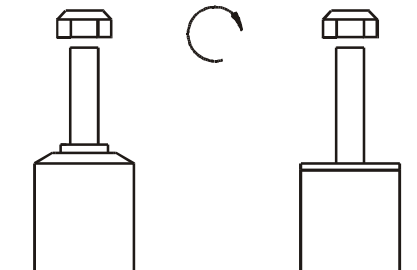
Instruction for the front axle B16

The adjusting element of the front struts is located at the bottom edge of the strut, covered by a blue plastic cap. That cap must be removed before adjusting. After the adjustment the cap must be replaced again.

Tabelle Anzugsmomente

list of torques

Gewinde	M8	M 10	M 12	M 14	M 16	Thread
Anzugsmoment Nm	13	25	45	72	110	Torque Nm Torque ft lb
	10	19	34	54	83	



Do not use an impact tool to loosen or tighten fasteners due to possible damage to the product. Self- locking nuts must only be used once!

Threaded struts are protected with a net against damages during transport. It must be removed before starting fitting.

Um eine mögliche Zerstörung des Produktes zu vermeiden, darf zum Lösen und Anziehen der Muttern kein Schlagschraubendreher verwendet werden. Selbstsichernde Muttern dürfen nur einmal verwendet werden!

Federbeine mit einem Gewinde sind zum Schutz vor Beschädigungen beim Transport mit einem Schutznetz gesichert. Dieses ist vor Beginn der Montagearbeiten unbedingt zu entfernen.



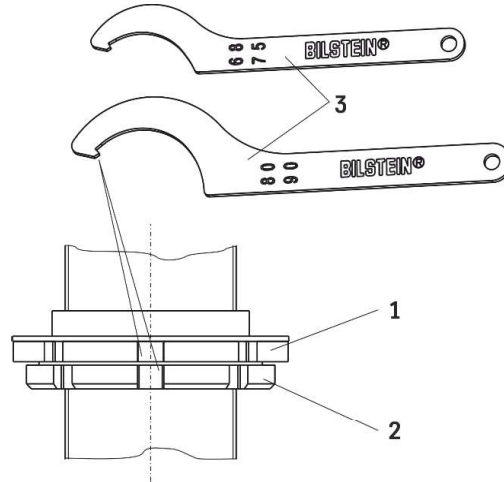
Sicherung Höhenverstellung

(bei metrisches Gewinde mit gezahntem Federteller/Kontermutter)

fixing high adjustment metrical

(with metrical thread and serrated spring plate/locknut)

Die Sicherung von Federteller (1) und Kontermutter (2) erfolgt mit Hilfe des im BILSTEIN Lieferumfang enthaltenen Hakenschlüssels (3).



Fix the spring plate (1) and locknut (2) by using hook wrench (3) delivered by BILSTEIN.

Sicherung Höhenverstellung

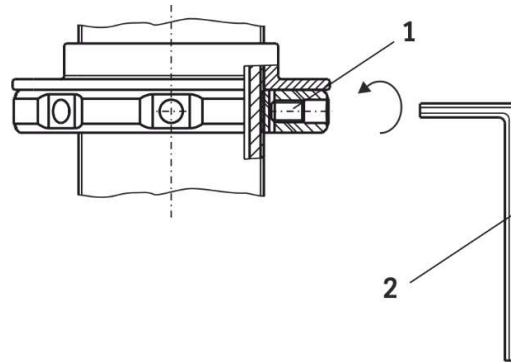
(bei metrischem Gewinde)

fixing high adjustment metrical

(with metrical thread)

Den Federteller mit dem im BILSTEIN Lieferumfang enthaltenen Gewindestift (1) und mit Hilfe des mitgelieferten Innen-6kt-schlüssels (2) sichern.

Anzugsmoment 5 ±1 Nm



Fix the spring plate with the set screw (1) by using hex key (2) delivered by BILSTEIN.

Torque 5 ±1 Nm.



Teile- Gutachten
(herausnehmbar)

- **BMW E36 Limousine B14/ B16**
- **BMW E36 Touring B14/ B16**
- **BMW E36 Coupe B14/ B16**
- **BMW E36 Cabriolet B14/ B16**
- **BMW M3 B14/ B16**

Certificate
(removable)

- BMW E36 sedan B14/ B16 -**
- BMW E36 touring B14/ B16 -**
- BMW E36 coupe B14/ B16 -**
- BMW E36 convertible B14/ B16 -**
- BMW M3 B14/ B16 -**



TEILEGUTACHTEN

Nr.: TU-023783-D0-014

über
 ein höhenverstellbares Fahrwerk

Auftraggeber : THYSSENKRUPP BILSTEIN Suspension GmbH

Postfach 1151
 D-58240 Ennepetal

1. Verwendungsbereich:

Die unter 2. beschriebene Fahrwerksumrüstung ist bestimmt zur ausschließlichen Verwendung an den in der Tabelle auf Blatt 2 angegeben Fahrzeugen bis zu den angegebenen zulässigen Achslasten:

Fahrzeughersteller	Bayerische Mot. Werke, BMW			
ABE-/ EG-BE-Nr.:	F547	e1*93/81*0015*..	F920	e1*93/81*0016*..
amtl. Typbezeichnung	3C	3/C	3B	3/B
Verkaufsbezeichnung:	E36 Limousine +Touring		E36 Coupe, Cabriolet	

Fahrzeughersteller	BMW M GmbH
ABE-/ EG-BE-Nr.:	E1*93/81*0032*..
amtl. Typbezeichnung	M3/B
Verkaufsbezeichnung:	M3

Vorderachse	zul. Achslast bis maximal 930 kg	
Federausführungen	Hauptfeder	Vorspannfeder
	E4-FD1-Z348A00	E4-FD1-Z349A00
Dämpferausführungen (wahlweise)	VE3-4583, -4584 links, rechts ohne Dämpfungkraftverstellung VM3-4603, -4604 links, rechts mit Dämpfungkraftverstellung	

Hinterachse	Touring	M3	andere
zul. Achslast maximal	1115 kg	1130 kg	1070 kg
Federausführungen	Hauptfeder E4-FD1-Y380A00		
Dämpferausführungen (wahlweise)	BE5-2956 ohne Dämpfungkraftverstellung BM5-2957 mit Dämpfungkraftverstellung		



TEILEGUTACHTEN Nr.: TU-023783-D0-014

Auftraggeber : THYSSENKRUPP BILSTEIN Suspension GmbH



Prüfgegenstand : Gewindefahrwerk

Blatt 2 von 5

Typ : HE5-8033 / GM5-8034 / GM5-8845

08.07.03

Hinweise für den Fahrzeughalter

Nach der Durchführung der Fahrzeugumrüstung muß das Fahrzeug **unverzüglich** unter **Vorlage** dieses **Teilegutachtens** einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Begutachtung vorgeführt werden.

Die unter 4. und 5. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind zu beachten.

Der ausgefüllte und von der Prüfstelle abgestempelte Nachweis und die Bestätigung über die Durchführung der Abnahme (Beiblatt zum Gutachten) sind im Fahrzeug mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.

2. Beschreibung der Umrüstung

Tieferlegung des Aufbaus durch andere Fahrwerksfedern und Dämpfer.

Vorderachse: Komplettfederbein mit verstellbaren Federtellern bei um 10 mm vergrößerten Einfederwegen. Maß der Tieferlegung bis zu 55 mm

Hinterachse: Hauptfeder auf speziellen höhenverstellbaren Federsitzen unten mit separaten Sportdämpfern. Maß der Tieferlegung : bis zu 40 mm

2.1 Angaben zu den VORDERACHS-FAHRWERKSTEILEN:

Kennzeichnungen:	Hauptfeder	Zusatzfeder
Herstellerzeichen :	Bilstein	Bilstein
Typ	E4-FD1-Z348A00	E4-FD1-Z349A00
Art der Kennzeichnung:	aufgedruckt	
Ort der Kennzeichnung:	Bereich mittlere Windung	
Oberflächenschutz	Kunststoffbeschichtung	
Art	Schraubendruckfeder	Schraubendruckfeder
Kenning	linear	linear
Außendurchmesser (mm)	84	80,6
Drahtdurchmesser (mm)	11,0	9,5 x 4,8
ungespannte Federlänge	180	85
Gesamtwindungszahl	7,2	6,0

Art:	Federbein	
Herstellerzeichen :	Bilstein	
Dämpfungs-Charakteristik	nicht verstellbar	verstellbar
Kennzeichnungen: li. / re.	VE3-4583, -4584	VM3-4603 / 4604
Art und Ort der Kennzeichnung:	Einrollung oben	Einrollung oben
	Papieraufkleber unten	Papieraufkleber unten
Oberflächenschutz	Verzinkung	Verzinkung
Art / System	Gasdruck / Einrohr	Gasdruck / Einrohr
Lage Federteller	verstellbar über Gewinde	verstellbar über Gewinde
zulässiger Verstellbereich jeweils bezogen auf	165 bis 185 mm = 20 mm Oberkante Federteller bis Mitte obere Befestigungsschraube	



TEILEGUTACHTEN Nr.: TU-023783-D0-014

Auftraggeber : THYSSENKRUPP BILSTEIN Suspension GmbH



Prüfgegenstand : Gewindefahrwerk

Blatt 3 von 5

Typ : HE5-8033 / GM5-8034 / GM5-8845

08.07.03

2.2 Angaben zu den HINTERACHS-FAHRWERKSTEILEN:

Art:	Schraubendruckfeder
Hersteller :	Bilstein
Kennzeichnung: Art und Ort der Kennzeichnung:	E4-FD1-Y380A00 aufgedruckt Im Bereich der mittleren Windung
Oberflächenschutz	Kunststoffbeschichtung
Kennung	progressiv
Außendurchmesser (mm)	140
Drahtdurchmesser (mm)	14,5
ungespannte Federlänge	182
Gesamtwindungszahl	5,0

Art:	Dämpfer	
Herstellerzeichen :	Bilstein	
Dämpfungs-Charakteristik	nicht verstellbar	verstellbar
Kennzeichnung: Art und Ort der Kennzeichnung:	BE5-2956 Einrollung unten Papieraufkleber unten	BM5-2957 Einrollung unten Papieraufkleber unten
Oberflächenschutz	Verzinkung / Lackierung	Verzinkung / Lackierung
Bauart / System	Gasdruck / Einrohr	Gasdruck / Einrohr

2.3 Höhenverstellsystem für die Hinterachse

bestehend aus unterem Lager $\varnothing 70$ mm mit Kontermutter, Schraube (M18x1,5) und oberem Federteller

zulässiger Verstellbereich für Fahrzeugausführung:	20 bis 30 mm = 10 mm Limousine, Coupe, Cabriolet	25 bis 30 mm = 5 mm Touring und M3
jeweils bezogen auf	Oberkante Federteller bis ursprüngliche Federauflage	

2.4 Angaben zu den Endanschlägen

	Vorderachse	Hinterachse
Einfederungsbegrenzer	Austausch-PUR-Teil	Austausch-PUR-Teil
Höhe / \varnothing / Lage	40 / 32 im Federbein	40 / 32 auf Kolbenstange

2.5 System-Einfederwege

Veränderung der Einfederwege im Vergleich zur Serie (+=Vergrößerung - =Verkleinerung)	Vorderachse	Hinterachse
	+3 mm durch Austauschpuffer	-12 mm durch Austauschpuffer



TEILEGUTACHTEN Nr.: TU-023783-D0-014

Auftraggeber : THYSSENKRUPP BILSTEIN Suspension GmbH



Prüfgegenstand : Gewindefahrwerk

Blatt 4 von 5

Typ : HE5-8033 / GM5-8034 / GM5-8845

08.07.03

2.6 Einbau

Der Einbau erfolgt an der Vorderachse entsprechend den serienmäßigen Schraubenfedern/-dämpfern gemäß den Angaben des Fahrzeugherstellers im Werkstatthandbuch, bzw. nach der beiliegenden Einbauanleitung für beide Achsen.

3. Prüfung und Prüfergebnisse

Das Versuchsfahrzeug mit den Schraubenfedern und Dämpfern wurden einer Prüfung gemäß den Prüfbedingungen über Fahrzeugtiefer- und Höherlegungen des RWTÜV in Anlehnung an das VdTÜV-Merkblatt 751 unterzogen.

Die Prüfbedingungen wurden erfüllt. Fahrzeuge der auf Blatt 1 genannten Typen erfüllen nach der Umrüstung bei Beachtung der Auflagen und Hinweise die geltenden Bestimmungen der StVZO.

4. Hinweise bezüglich der Kombination der Fahrwerksfedern / -dämpfer mit anderen nicht serienmäßigen Fahrzeugteilen:

4.1 Sonder-Rad/Reifenkombinationen

Die Veränderungen der Einfederwege haben keinen Einfluß auf die Freigängigkeit von Sonderrad-/Reifenkombinationen. Der Abstand der Reifenflanke zum Federteller an der Vorderachse ist zu überprüfen (≥ 5 mm erforderlich).

Serien-Rad/Reifenkombinationen

Die Serien-Reifengröße **205/60R15** in Verbindung mit dem Serienrad ist aufgrund des zu geringen Abstandes der Reifenflanke zum Federteller zu streichen. Alternativ kann eine Distanzscheibe von 10 mm verwendet werden, wenn die Mittenzentrierung noch wirksam ist. Abnahme nach §21 StVZO erforderlich.

4.2 Spoiler, Sonderauspuffanlagen etc.

Die Bodenfreiheit im Leerzustand wird durch den Einbau des Sonder-Fahrwerks verringert. Sie entspricht in etwa der eines teilbeladenen Serienfahrzeugs. Bei Beladung des Fahrzeugs bis zu den zulässigen Achslasten bzw. zul. Gesamtgewicht verringert sich die Bodenfreiheit im Vergleich zum Serienfahrzeug. Bei Anbau von Spoilern Heckschürzen und Sonderauspuffanlagen ist der verringerte Böschungswinkel zu beachten (Befahren von Rampen etc.).

Die Bodenfreiheit des Prüffahrzeugs lag in der tiefsten zulässigen Einstellung bei Leergewicht noch über 100 mm.

4.3 Anhängerkupplung

Die vorgeschriebene Mindesthöhe der Kupplungskugel bei zulässigem Gesamtgewicht des Fahrzeugs über der Fahrbahn (gem. DIN 74058) beträgt 350 mm. Fahrzeuge mit Anhängerkupplungen müssen auf die Einhaltung dieses Maßes hin überprüft werden.



TEILEGUTACHTEN Nr.: TU-023783-D0-014

Auftraggeber : THYSSENKRUPP BILSTEIN Suspension GmbH

RWTÜV

Prüfgegenstand : Gewindefahrwerk

Blatt 5 von 5

Typ : HE5-8033 / GM5-8034 / GM5-8845

08.07.03

4.4 Amtliches Kennzeichen

Die vorgeschriebene Mindesthöhe des aml. Kennzeichens beträgt vorne 200 mm, hinten 300 mm

5. Auflagen

- 5.1 Die Scheinwerfereinstellung und die Fahrzeughöhe ist zu überprüfen.
- 5.2 Nach erfolgter Umrüstung ist eine Achsvermessung des Fahrzeugs durchzuführen.
- 5.3 Der Verstellbereich der Federteller ist nur freigegeben im Bereich der auf Blatt 2, Punkt 2.1 und 2.3 angegebenen Werte.
Die Einstellung ist jeweils so vorzunehmen, dass das Fahrzeug im Leerzustand plus Fahrer gerade steht. Die tiefste freigegebene Einstellung und der Verstellbereich sind in die Anbauprüfbescheinigung einzutragen. (siehe Muster)
- 5.4 Die Freigängigkeit der vorderen Federteller zu den freigegebenen Rad/-Reifenkombinationen ist zu überprüfen. (vgl. 4.1)

6. Zertifizierung und Gültigkeitsdauer

Der Auftraggeber unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß Anlage XIX , 2 zur StVZO (Reg-Nr.: 09 111 5591/4).

Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können oder wenn der Auftraggeber den Nachweis gem. Anlage XIX nicht mehr erbringt.

Essen, den 08.07.03

Nachtrag D: Änderung der HA-Dämpfer

Prüflaboratorium
Labor für Fahrzeugtechnik
Bereich Komponenten




Dipl.-Ing. Ulrich





thyssenkrupp Bilstein GmbH
Milsper Straße 214; D-58256 Ennepetal
Postfach 1151, D-58240 Ennepetal
Phone: +49 2333 791-4444
Fax: +49 2333 791-4400
info@bilstein.de, www.bilstein.de



Ausbau

Das Fahrzeug auf eine radfreie Hebebühne stellen, anheben und Räder demontieren.

Bei Fahrzeugen mit Xenon- Licht ist vor dem Ausbau der Federbeine, der Sensor für die Leuchtweitenregulierung auszubauen.



Beim Ausbau ist unbedingt darauf zu achten, dass die Zuleitungen der Bremsanlage immer spannungsfrei sind. Eine Abstützung ist mit geeignetem Hilfswerkzeug stets vorzusehen!

Die untere Befestigung lösen und entfernen.

Die oberen Befestigungsmuttern am Stützlager entfernen. **Nicht die Kolbenstangen- Muttern lösen!**

Das Federbein komplett ausbauen und in einem geeigneten Spannbock spannen.

Die Feder mit einem Spanngerät so weit vorspannen, bis das Stützlager frei ist.

Mutter, Original- Anbauteile und Original- Feder demontieren. Hierbei ist zu prüfen, welche Original- Anbauteile durch BILSTEIN- Anbauteile (Lieferumfang) ersetzt werden.

Nur für BMW M3:

Die Original Pendelstütze entfällt und wird durch die Anbauteile im BILSTEIN Lieferumfang ersetzt (s. Seite 14).

Einbau

BILSTEIN und/ oder Original- Anbauteile, sowie die neue BILSTEIN- Feder in umgekehrter Reihenfolge, analog zum Ausbau, auf BILSTEIN- Federbein montieren.



Der im Gutachten angegebene Verstellbereich der Federteller darf nicht unter- oder überschritten werden!

Die Einbaulage der Federn ist an der Bedruckung ablesbar. Die Federbezeichnung muss in Einbaulagelesbar sein.

Druck- Anschlagpuffer nicht wiederverwenden, da im BILSTEIN Federbein bereits ein Druck- Anschlagpuffer eingebaut ist.

Das komplettierte BILSTEIN- Federbein in umgekehrter Reihenfolge analog zum Ausbau wieder montieren.

Removal

Place vehicle on a wheel- free car lift, lift it and remove wheels.

Vehicles equipped with xenon headlight the sensor for the headlamp levelling controller must removed before.



Pay attention that support wires of brake system are strain-free during removal. Stabilization by suitable means is demanded.

Remove bottom mount.

Remove top fixing nuts from support bearing. **Do not remove centre nuts at this time!**

Remove complete strut and clamp it in an appropriate strut vice.

Using a suitable spring compressor, compress suspension spring until tension on support bearing is free to move.

Release centre nut and remove original mounting parts and coil spring. Please refer to diagram to identify which parts will be replaced with BILSTEIN- supplied components.

For BMW M3 only:

Remove original pivoted lever and replace pivoted lever assembly delivered by BILSTEIN (see fig. on page 14)

Installing

Assemble BILSTEIN and/ or original mounting parts, as well as the new BILSTEIN spring on the BILSTEIN strut in reverse order to removal.



IMPORTANT! Spring plates must not be adjusted outside the ranges specified in the certificate!

The correct mounting position of the suspension springs can be determined by the printing on the springs; install them with the print upright.

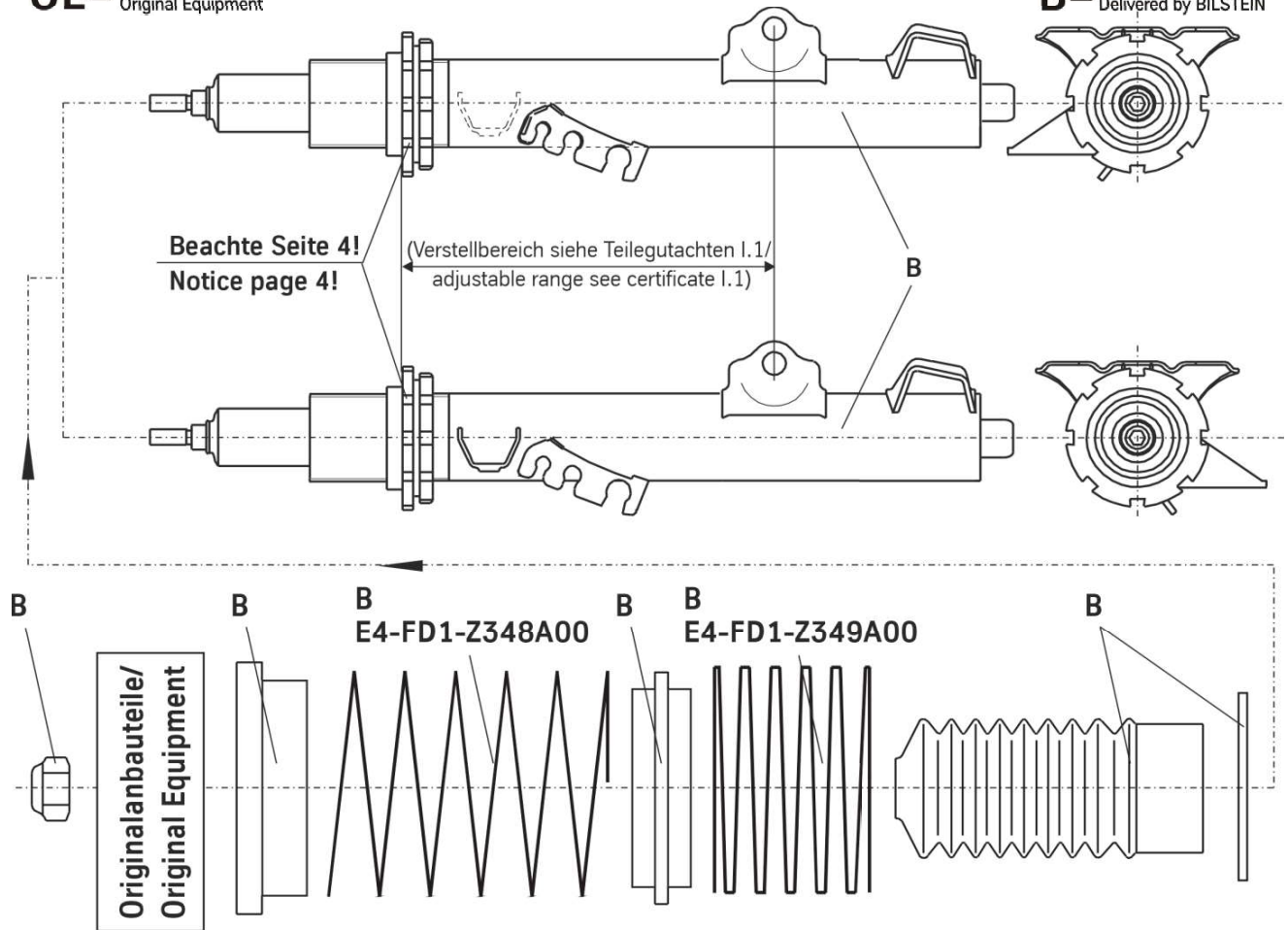
Do not reuse original- bumper, since BILSTEIN- strut has built in bump stop.

Fit assembled BILSTEIN strut to the vehicle in reverse order to removal.



OE= Original Anbauteile
Original Equipment

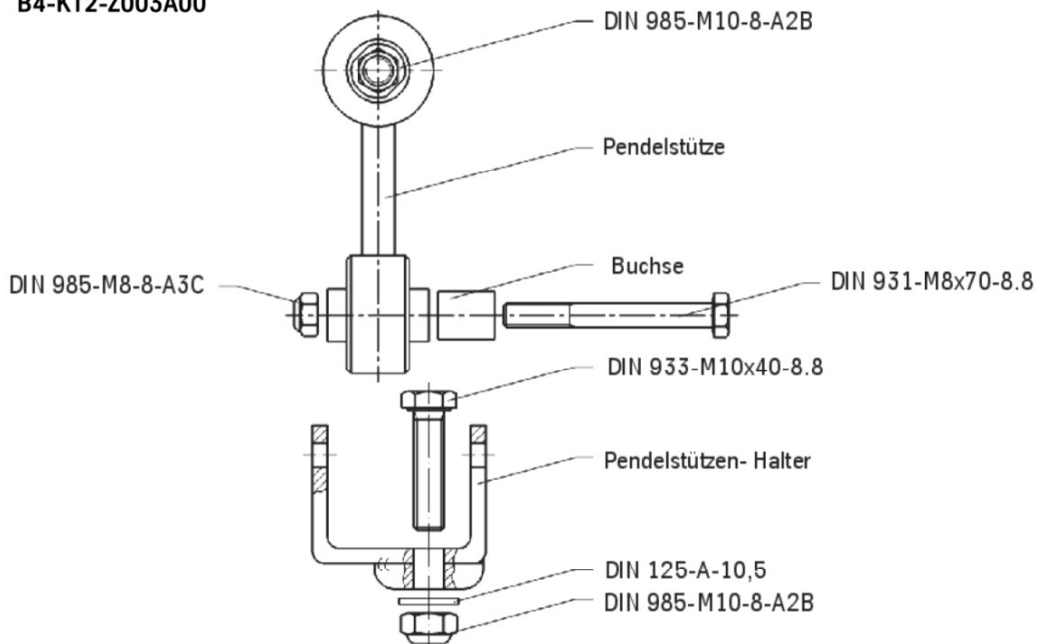
B= BILSTEIN Lieferumfang
Delivered by BILSTEIN



Einbauanleitung für Pendelstützen- Halter (nur für BMW E36 M3)

- Mounting instruction for pivoted lever holder (BMW E36 M3 only)

B4-KT2-Z003A00





OE = Original Anbauteile
Original Equipment

B = BILSTEIN Lieferumfang
Delivered by BILSTEIN

Ausbau

Fahrzeug auf eine radfreie Hebebühne stellen, anheben und Räder demontieren.



Beim Ausbau ist unbedingt darauf zu achten, dass die Zuleitungen der Bremsanlage immer spannungsfrei sind. Eine Abstützung ist mit geeignetem Hilfswerkzeug stets vorzusehen!

Untere und obere Befestigung am Stützlager entfernen.

Anschließend den Stoßdämpfer ausbauen und die Originalanbauteile demontieren.

Einbau

BILSTEIN und/ oder Original- Anbauteile, in umgekehrter Reihenfolge, analog zum Ausbau, auf BILSTEIN- Stoßdämpfer montieren.

Den komplettierten Stoßdämpfer in umgekehrter Reihenfolge analog zum Ausbau wieder montieren.

Die Einbaulage der Federn ist an der Bedruckung ablesbar. Die Federbezeichnung muss in Einbaulage lesbar sein.

Removal

Place vehicle on a wheel-free car lift, lift it and remove wheels.

Pay attention that support wires of brake system are strain-free during removal. Stabilization by suitable means is demanded.

Remove top and bottom fixing mount from support bearing.

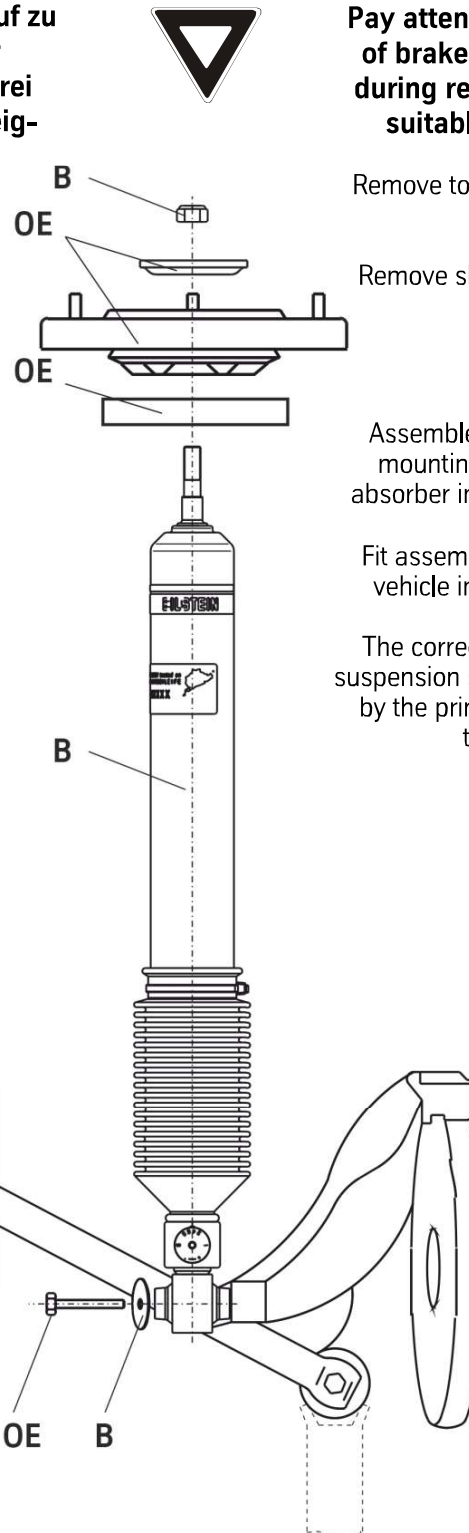
Remove shock absorber and original mounting parts.

Installing

Assemble BILSTEIN and/ or original mounting parts on BILSTEIN shock absorber in reverse order to removal.

Fit assembled shock absorber to the vehicle in reverse order to removal.

The correct mounting position of the suspension springs can be determined by the printing on the springs; install them with the print upright.





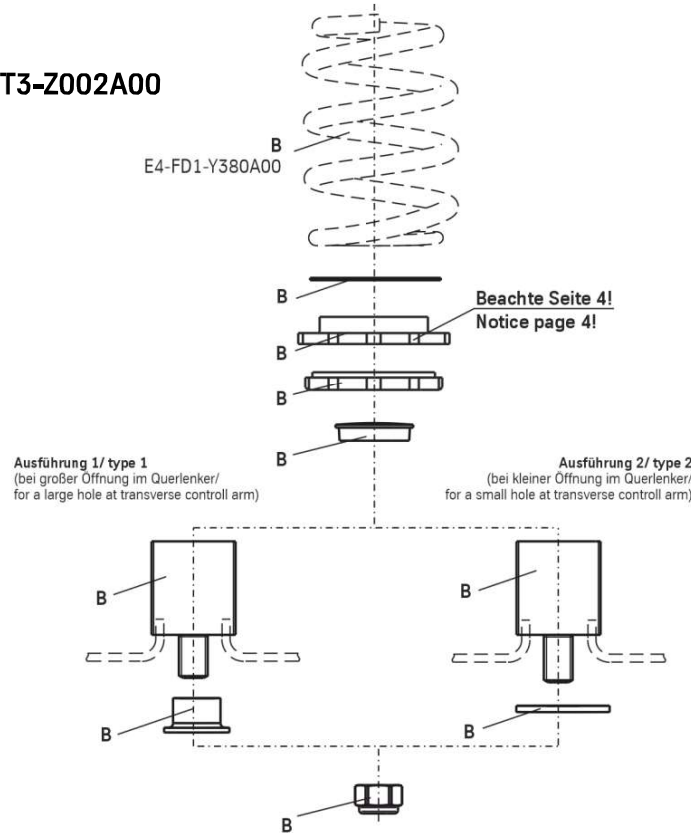
Einbauanleitung für Hinterachs- Höhenverstellung

- Mounting instruction for rear axle high adjustment

OE= Original Anbauteile
Original Equipment

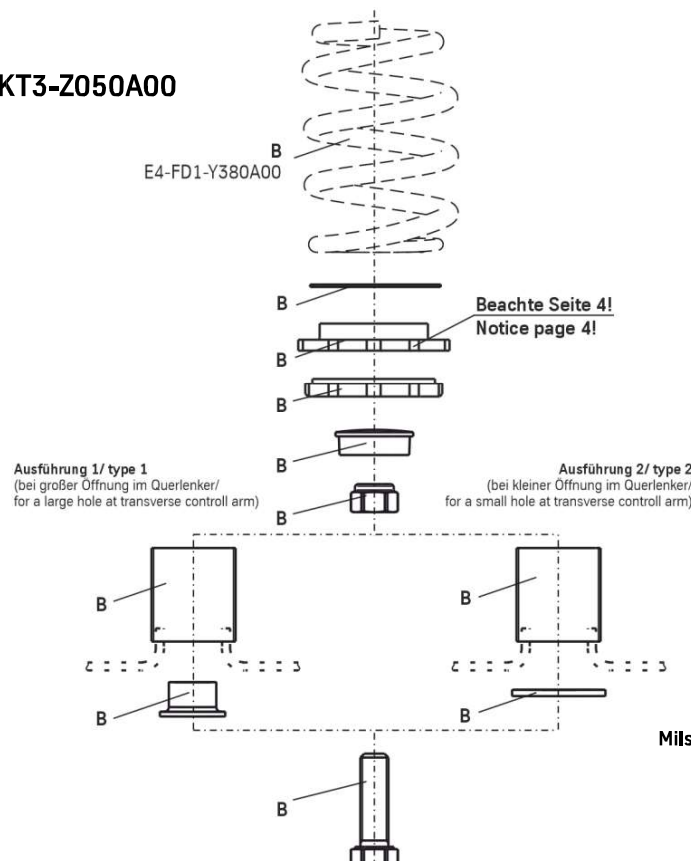
B= BILSTEIN Lieferumfang
Delivered by BILSTEIN

entweder/ either: B4-KT3-Z002A00



oder/ or

B4-KT3-Z007A00/ B4-KT3-Z050A00



thyssenkrupp Bilstein GmbH
Milsper Straße 214; D-58256 Ennepetal
Postfach 1151, D-58240 Ennepetal
Phone: +49 2333 791-4444
Fax: +49 2333 791-4400
info@bilstein.de, www.bilstein.de